

# Kooperation für bessere Bildung

**Bildungspartnerschaft:** Das Stadtarchiv und das Abendgymnasium unterzeichnen ein Papier für ein neues Miteinander

■ Bielefeld (tch). Das Institut „Stadtarchiv und Landesgeschichtliche Bibliothek“ hat jetzt eine Bildungspartnerschaft mit dem Abendgymnasium vereinbart. Das Abendgymnasium ist damit nach dem Öffentlich-Stiftischen Gymnasium Bethel die zweite Schule, mit der das Stadtarchiv eine solche Kooperation eingeht.

Die Vereinbarung unterzeichneten Schul- und Kulturdezernent Udo Witthaus, Stadtarchiv-Leiter Jochen Rath, der Archivpädagoge Bernd J. Wagner und der Direktor des Abendgymnasi-

ums, Sven Meyering.

Rath zufolge sind Bildungspartnerschaften dazu geeignet, um die Kontakte zwischen Schulen und dem Stadtarchiv „von personellen Wechseln unabhängig zu machen, indem sie institutionalisiert werden.“ Witthaus sagte, die neue Partnerschaft sei wichtig, um das „kulturelle Gedächtnis der Stadt“ einer breiteren Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

Angesichts der wenigen Handlungsspielräume, die Schulen heute hätten, komme es darauf an, den Austausch zwischen Schulen und Kul-

tureinrichtungen zu fördern. Wagner betonte, die Vereinbarung erleichtere Schülern und Studenten das „projektorientierte Arbeiten“ und verwies auf die gute räumliche Situation im Stadtarchiv. Meyering hob hervor, dass die Recherche mit Primärquellen“ motivierend“ sei.

Formen der Zusammenarbeit sind Lehrerfortbildungen, Geschichtswettbewerbe und Beratung bei Schulprojekten. Eine Bildungspartnerschaft ist Voraussetzung für eine Teilnahme am Förderprogramm „Archiv und Schule“ des Landes NRW.



**Neue Bildungspartnerschaft:** (v.l.) Anja Schwengelbeck, Lehrerin am Abendgymnasium, Archivpädagoge Bernd J. Wagner, der Leiter des Abendgymnasiums Sven Meyering, Schul- und Kulturdezernent Udo Witthaus, Stadtarchiv-Leiter Jochen Rath und Abendgymnasium-Studentin Julia Brunschön. FOTO: T. CHAFIK